

Presseinformation

Aktionstag Energie bei Sanner

Wertvolle Tipps von der GGEW AG / Nachhaltigkeit seit vielen Jahren im Fokus / Einweihung der neuen Ladestation für Elektrofahrzeuge

Bensheim, 29. November 2017 – Bei der [Sanner GmbH](#) drehte sich am 29. November alles um das Thema Energie. Gemeinsam mit dem Bensheimer Energiedienstleister und Partner [GGEW](#) AG informierte Sanner die Mitarbeiter über Möglichkeiten zur Energieeinsparung. Eines der zahlreichen Highlights war die Einweihung einer Ladestation für Elektroautos.

Im zweiten Jahr in Folge lud Sanner alle Mitarbeiter des Bensheimer Produktionsstandorts zum Aktionstag Energie ein. Mit von der Partie war auch wieder die GGEW AG, die den Besuchern Tipps rund um das Thema Energiesparen gab. Dabei konnten sich die Mitarbeiter unter anderem über die Förderprogramme der GGEW AG informieren. Wie lassen sich die häufigsten Irrtümer beim Energieverbrauch vermeiden und somit kostbare Ressourcen einsparen? Auch auf diese Fragen hatten die GGEW-Experten die passenden Antworten parat – sowohl für private Haushalte als auch für die Büro- und Fabrikwelt.

Eine Ladestation und ein Symbol für Nachhaltigkeit

Ein Highlight des Aktionstags stellte die Einweihung einer Ladestation mit zwei 22-Kilowatt-Ladepunkten für Elektroautos dar. Diese wurde von der GGEW AG errichtet und befindet sich auf dem Gelände von Sanner, ist aber für alle Fahrer von Elektroautos jederzeit von der Straße aus zugänglich. „Damit stellen wir sicher, dass auch die Anwohner von unserem gemeinsamen Engagement in Sachen Nachhaltigkeit profitieren“, erläutert Gesellschafterin Ute Sanner-Friedrich. „Als innovativer Energiedienstleister bringen wir die Elektromobilität in Südhessen mit Kraft voran: mit professioneller Ladeinfrastruktur, attraktiven Mobilstromtarifen und E-CarSharing. Wir freuen uns sehr, dass unser Partner Sanner sich für das Zukunftsthema Elektromobilität entschieden hat“, erklärt

Carsten Hoffmann, Vorstand GGEW AG. Die GGEW AG nutzte die Einweihung auch, um eine Patenschaft für einen neuen Baum auf dem Firmengelände zu übernehmen. Hierbei handelt es sich um ein von Sanner initiiertes Baumpaten-Projekt, bei dem der durch den Ausbau der Parkflächen verlorene Baumbestand wieder aufgeforstet wird.

DIN ISO 50001 Überwachungsaudit bestanden

Anlässlich des Aktionstags Energie informierte auch das Sanner Energieteam über bisherige Entwicklungen und erzielte Erfolge. Bereits seit vielen Jahren setzt der Hersteller hochwertiger Primärverpackungen aus Kunststoff auf einen schonenden Umgang mit Ressourcen. Für die Implementierung und erfolgreiche Anwendung des Energiemanagementsystems erhielt das Unternehmen im Dezember 2015 die Zertifizierung nach ISO 50001. Diese ist ab Ausstelldatum drei Jahre lang gültig und wird jedes Jahr einem Überwachungsaudit unterzogen. „Dieses Audit haben wir jetzt erfolgreich bestanden“, so Dirk Mähr, Geschäftsführer der Sanner GmbH. „Es liefert den Nachweis, dass wir nicht nur ein nachhaltiges Energiemanagementsystem aufgesetzt haben, sondern uns auch konsequent darum bemühen, die definierten Ziele zu erreichen und neue Einsparpotenziale zu identifizieren.“

Bild und Bildunterschrift

- Sanner_Energietag.jpg:

Aktionstag Energie bei Sanner: Gemeinsam mit dem Energiedienstleister und Partner GGEW AG informierte Sanner über Möglichkeiten zur Energieeinsparung und weihte eine Ladestation für Elektroautos ein. Foto: GGEW AG/Marc Fippel Fotografie

Kurzportrait Sanner

Die Sanner GmbH mit Sitz im südhessischen Bensheim ist ein 1894 gegründetes Familienunternehmen in mittlerweile vierter Generation. Sanner entwickelt und produziert hochwertige Kunststoffverpackungen und Komponenten für Pharma-, Medizin- und Healthcareprodukte. Der Verpackungshersteller ist Weltmarktführer für Trockenmittelverschlüsse. Jahr für Jahr entstehen so über zwei Milliarden Kunststoffteile – ob für Standard- oder kundenindividuelle Verpackungslösungen. Heute erwirtschaften rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, China, Indonesien, Indien, Ungarn und den USA einen

Umsatz von 63,7 Millionen Euro (2016). Mehr über Sanner erfahren Sie im Internet unter www.sanner-group.com.

Kurzportrait GGEW

Die GGEW AG hat ihren Sitz im südhessischen Bensheim an der Bergstraße und wurde hier 1886 von Privatpersonen gegründet. Eigentümer der GGEW AG sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Seeheim-Jugenheim und Lampertheim. Als konzernunabhängiges, rein kommunales Unternehmen bietet die GGEW AG erstklassigen Kundenservice und attraktive Konditionen für die sichere Versorgung von Bürgern, Industrie- und Gewerbebetrieben sowie öffentlichen Einrichtungen mit Strom, Erdgas und Wasser. Der Energieversorger hat bundesweit rund 140.000 Kunden. Bereits seit vielen Jahren betreibt das Unternehmen intensiv den Ausbau der Erneuerbaren Energien.

Die GGEW AG betreibt rund 20 eigene Windenergieanlagen sowie rund 30 Photovoltaikanlagen. Hinzu kommen die Windenergieanlagen im Rahmen des WINDPOOL-Konsortiums. Hier ist die GGEW AG größter Kommanditist und verantwortet zu 100 Prozent die Geschäftsführung. Insgesamt umfasst das Betriebsportfolio der GGEW AG damit rund 50 Windenergieanlagen an Land und eine Gesamtleistung von 126 Megawatt. In etlichen Gemeinden ist die GGEW AG auch für die Wasserversorgung sowie die Abrechnung der Abwassergebühren zuständig und betreut darüber hinaus die Straßenbeleuchtung. Seit 2003 gehören auch die Bäderbetriebe der Stadt Bensheim zur GGEW AG. Die 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich für eine zuverlässige und günstige Energie- und Wasserversorgung und setzen mit ihrer Energie Zeichen, die über die Region hinausreichen.

Pressekontakt Sanner GmbH

Commha Consulting GmbH & Co. KG

Annette Crowther

Poststraße 48

69115 Heidelberg

Tel. +49 (0)6221 18779-27

Mail sanner@commhaconsulting.com

Pressekontakt GGEW AG

Susanne Schäfer

Dammstraße 68

64625 Bensheim



Tel. +49 (0)6251 1301 190

Mail susanne.schaefer@ggew.de